

Die N!-Charta Sport
im Überblick

IM TEAM FÜR MORGEN



SPORT

WAS IST DIE NI-CHARTA SPORT?

#1

Eine **freiwillige Selbstverpflichtung** zu mehr Nachhaltigkeit in der Arbeit von Vereinen und Verbänden.¹

#2

Gemeinsam
mit dem Sport
entwickelt.

#3

Ein **unkomplizierter Einstieg in ein Nachhaltigkeitsmanagement** für alle Sportvereine im Land.

¹ Im Folgenden wird nur von Vereinen gesprochen, womit jedoch Verbände gleichermaßen gemeint sind.

A

Unterstützung der Vereine bei der Einführung und Umsetzung eines ersten Nachhaltigkeitsmanagements.

Würdigung besonderer Anstrengungen von Sportvereinen, ihr eigenes Handeln nachhaltig zu gestalten.

B

C

Verankerung des Nachhaltigkeitsgedankens in der Arbeit der Sportvereine im Land Baden-Württemberg, um gemeinsam eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.

VORTEILE FÜR IHREN VEREIN

1

Einstieg in ein Nachhaltigkeitsmanagement

Auf Basis der WIN-Charta steht ein bereits bewährtes und schlankes Verfahren zur Verfügung



Öffentlichkeit & Präsenz nach außen

Möglichkeit, sich in Ihrer Region medienwirksam nach außen zu präsentieren

2



3

Vernetzung

mit weiteren nachhaltigkeitsaktiven Akteuren des NI-Netzwerks vernetzen



Ressourceneinsparung

zum Beispiel durch Reduzierung des Energieverbrauchs Ihres Vereins

4



5

Wissensaufbau

Förderung der Motivation der Mitglieder und Wissensaufbau zum Thema nachhaltiges Management





Die N!-Charta Sport ist als freiwillige Selbstverpflichtung mit einem regelmäßigen Zyklus angelegt. Wenn Ihr Verein die N!-Charta Sport unterzeichnet, durchläuft er den folgenden Prozess:

Phase 01 Wir erstellen unser Zielkonzept

Phase 02 Wir unterzeichnen die N!-Charta Sport

Phase 03 Wir setzen unsere Pläne um

Phase 04 Wir organisieren eine lokale Nachhaltigkeitsaktion

Phase 05 Wir berichten, was wir umgesetzt haben und setzen uns neue Ziele

Phase 06 Alle Interessierten können unseren Bericht lesen

PROZESS-PHASEN DER CHARTA

● Phase 01 **Wir erstellen unser Zielkonzept**

In der Vorbereitungsphase setzen sich die Vereine und ihre Mitglieder mit der N!-Charta Sport auseinander und entwickeln Ideen für das Zielkonzept. Ihnen stehen Beratungsangebote zur Verfügung und sie können an begleitenden Workshops teilnehmen. Dies erleichtert den Vereinen den Einstieg in die N!-Charta Sport.

Anschließend schreiben die Vereine ihr Zielkonzept. Um es den Beteiligten möglichst einfach zu machen, gibt es hierfür eine Vorlage. Im Zielkonzept sind die Ziele und Maßnahmen zur Steigerung der Nachhaltigkeit der Vereinsarbeit definiert. Die Vereine benennen jeweils einen Schwerpunkt aus den Bereichen soziale Belange, Umweltbelange und Vereinserfolg für das nächste Jahr.

● Phase 02 **Wir unterzeichnen die N!-Charta Sport**

Die Vereine reichen Ihr Zielkonzept ein. Nachdem das Zielkonzept geprüft und freigegeben wurde, unterzeichnen die Vereine die N!-Charta Sport. Sie gehen damit eine freiwillige Selbstverpflichtung ein: Fortan werden sie ihr Handeln an den Leitsätzen der N!-Charta Sport ausrichten. Dann veröffentlichen die Vereine ihr Zielkonzept und machen es ihren Mitgliedern und externen Anspruchsgruppen zugänglich.

● Phase 03 **Wir setzen unsere Pläne um**

Die Vereine beginnen damit, die beschlossenen Maßnahmen in ihrer Vereinsarbeit umzusetzen. Vereine können im Zielkonzept eigene Schwerpunkte setzen und sich damit auf die ihnen wichtigen Leitsätze und Ziele konzentrieren.

● Phase 04 **Wir organisieren eine lokale Nachhaltigkeitsaktion**

Die Vereine führen einmal im Jahr eine lokale Nachhaltigkeitsaktion durch. Die Aktion soll einen oder mehrere Leitsätze der NI-Charta Sport aufgreifen. Sie kann in ein bestehendes Format wie ein Turnier oder einen Tag der offenen Tür integriert werden oder eine neue Idee umsetzen. So wird nachhaltiges Handeln der Sportvereine vor Ort für die Öffentlichkeit sichtbar.

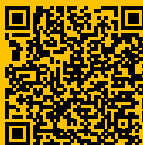
● Phase 05 **Wir berichten, was wir umgesetzt haben und setzen uns neue Ziele**

Zwölf Monate nachdem die Vereine ihr Zielkonzept eingereicht haben, legen sie dem Land Baden-Württemberg den sogenannten Umsetzungsstand zum Zielkonzept vor. Welche Ziele konnten erreicht werden, welche noch nicht und warum? Der Bericht wird im Internet veröffentlicht. Die Vereine formulieren anschließend neue Ziele und Schwerpunkte – damit erneuert sich die Selbstverpflichtung für weitere zwölf Monate.

● Phase 06 **Alle Interessierten können unseren Bericht lesen**

Den erstellten Bericht können alle Interessierten lesen: zum Beispiel Vereinsmitglieder, Kooperationspartner, Bedienstete der Kommune oder Menschen, die im direkten Umfeld der Sportstätten wohnen. So sind die Fortschritte der Vereine im Bereich Nachhaltigkeit für alle transparent und öffentlich.

Mehr Informationen und Anmeldung unter
www.nachhaltigkeitsstrategie.de



Ansprechpartnerinnen

Lisa Rauscher
sport@nachhaltigkeitsstrategie.de

Ulrike Hoffmann
u.hoffmann@lsvbw.de

Herausgeber

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
Kernerplatz 9, 70182 Stuttgart

Copyright © 2021

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Umsetzung

ÖkoMedia GmbH, www.oekomedia.com



Baden-Württemberg

